

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

N^o 334.

Montag den 30. November.

1857.

Montag den 30. November früh 9 Uhr

werden im Döliger Holze bei Connewitz einige Hundert Langhaufen unter den bekannt zu machenden Bedingungen an den Meistbietenden versteigert werden.
Leipzig, den 21. November 1857.

Des Rathes Deputation zum Forstwesen.

Tageskalender.

Stadttheater. 36. Abonnementsvorstellung.

Neu einstudirt:

Graf Waldemar.

Schauspiel in 5 Acten von Gustav Freytag.

Personen:

Waldemar Graf Schenk	Herr Benzel.
Hugo Graf Schenk, sein Vetter,	Herr Bödel.
Rittmeister von Randor	Herr Köstke.
Henry von Sorben	Herr Schelbe.
Edor Iwanowitsch Fürst Udaschkin	Herr Werner.
Georgine Fürstin Udaschkin	Frau Wohlstadt.
Hiller, Gärtner,	Herr Stürmer.
Bertrud, seine Tochter,	Fraul. Dahn.
Hans, sein Pflegesohn,	Liddy Kutschke.
Gordon, Stallmeister, } des Grafen Waldemar,	Herr Witt.
Vor. Kammerdiener	Herr Dessoir.
Frau Bor, seine Mutter,	Frau Gide.
Rosa, ein Bürgermädchen,	Fraul. Telle.
Hofe, Arbeiter,	Herr König.
Der Bezirksvorsteher	Herr Saalbach.
Ein Nachtwächter	Herr Gillis.
Eine Kammerfrau der Fürstin Udaschkin	Frau Erd.
Ein Bedienter des Grafen Waldemar	Herr Ludwig.
Erster, } Herr	Herr Hessler.
Zweiter, } Herr	Herr Penschel.
Wäste, Volk. Bediente.	

Zweite

Abendunterhaltung für Kammormusik

im Saale des Gewandhauses

heute den 30. November

Erster Theil. Grosses Quartett für Streichinstrumente
(B dur, op. 130) von L. v. Beethoven, vorgetragen von den

In den zu der Kleinschöcherischen Rittergutsverwaltung gehörenden
Dafenbergern sollen

Donnerstag den 3. December

von früh 9 Uhr an

circa 100 Langhaufen und

15 Klaftern ellerne und pappene Scheite

meistbietend versteigert werden.

Drittes Concert des Musikvereins „Euterpe“

im

Hauptsalle der Buchhändlerbörse

morgen Dienstag den 1. December.

Erster Theil. Overture zur Oper „Carnantze“ von E. M. v. Weber. — Arie aus der Oper „Oberon“ von E. M. v. Weber, gesungen von Fräulein Auguste Koch. — Concert für das Pianoforte (Op. 10) von A. Henselt, vorgetragen von Eduard Mertke aus Petersburg. — Arie aus der Oper „die diebische Elster“ von Rossini, gesungen von Fräulein A. Koch. — Drei Salonstücke für das Pianoforte, componirt und vorgetragen von E. Mertke.

Zweiter Theil. Sinfonie (No. II., B dur) von L. v. Beethoven.

Billets zu 20 Ngr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Hofmeister und an der Cassé zu haben; Billets für Sparfische zu 25 Ngr. bis zum Concerttage Abends 5 Uhr allein in der genannten Handlung.

Einlass 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Herren Concertmeister David, Röntgen, Hermann und Grützmaier. — Grosse Fuge für Streichinstrumente (op. 133) von L. v. Beethoven, zum ersten Male vorgetragen von den Obgenannten.

Zweiter Theil. Quintett für Streichinstrumente (C dur, op. 29) von L. v. Beethoven, vorgetr. von den Obgenannten und Herrn Hunger.

Billets à 1 Thlr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Kistner und am Haupteingange des Saales zu haben.
Einlass 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 9 Uhr.

Die Concert-Direction.

Bekanntmachung.

Erstatteter Anzeige zufolge hat der Dienstnecht Johann Heinrich Gerber aus Schilbach sein am 12. October 1848 vom Fürstl. Reuß. Justizamte zu Saalburg sub Nr. 261 ausgestelltes Besidezeugnisbuch in der letztvergangenen Woche in hiesiger Stadt verloren.

Wir fordern zu dessen ungeskumter Abgabe anher auf und warnen vor etwaigem Mißbrauche.

Leipzig, den 28. November 1857.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Stengel, Pol.-Dir.

Einert, Act.

Brennholz = Auction.

In den zu der Kleinschöcherischen Rittergutsverwaltung gehörenden
Dafenbergern sollen

Donnerstag den 3. December

von früh 9 Uhr an

circa 100 Langhaufen und

15 Klaftern ellerne und pappene Scheite

meistbietend versteigert werden.